Aktuelles von den ehemaligen MVR-GTW



Am 21. September 2018 erfolgte die Anlieferung des MIB Be 2/6 13 (ex MVR) von Erlen nach Siselen in die ASm-Werkstätte durch Stadler, wofür der Be 2/6 5022 und Tm 541 der ASm zur Traktion benötigt wurde.



Im Gegenzug wurden die MVR Be 2/6 7002 und 7003 vom ASm-Netz nach Gossau bzw. Erlen zu Stadler abtransportiert. Hier der Zug mit den Spezialwagen abfahrbereit im Bahnhof Ins mit der Stadler Eea 936 133.

Das besondere Bild zum Schluss



Ungewohnt ist der Blick in den Führerstand bei der Museumsbahn Blonay-Chamby. Wie es scheint, muss sich die BC keine Sorgen um den Nachwuchs machen.

LOKI 11|2018 **61**



50 Jahre Chemin de fer-musée Blonay-Chamby (BC) - das Mega Bernina Festival

Grosse Ereignisse wollen gut vorbereitet sein

Vor 50 Jahren wurde die erste Museumsbahn der Schweiz gegründet und auf einem 1966 stillgelegten, rund 3 km langen oder kurzen Teilstück der einstigen CEV die Strecke von Blonay nach Chamby im Kanton Waadt eröffnet. Das im September an drei Wochenenden stattfindende Mega Bernina Festival hat für die LOKI-Leser besucht...

... Erik Schneider (Text und Bilder)

s war ein Glücksfall und zudem weitsichtig im Hinblick auf die vielerorts anstehende Flottenerneuerung zahlreicher Privatbahnen in der Schweiz. Der damaligen Gründer-Crew schien es wichtig zu sein, neben Triebwagen und elektrischen Loks auch Dampflokomotiven in der Sammlung zu haben. Diese waren in der Schweiz aber zur Mehrheit bereits nicht mehr betriebsbereit abgestellt, wenn überhaupt noch vorhanden.

So war und ist der Bestand an Wagen und Triebfahrzeugen der Bahn auch platzbedingt immer mal wieder einem Wandel unterworfen. Es gab auch Leihfahrzeuge, die in der Zwischenzeit wieder bei ihren Ursprungsbahnen unter der Flagge eines historischen Fahrzeuges im Einsatz stehen, oder andere, die in den vergangenen Jahren



Die RhB-Gastlok Ge 2/2 161 wurde dem BC-Triebwagen ABe 4/41 35 (ex RhB) vorgespannt.

62 LOKI 11|2018

als Rostlaube von Denkmalsockeln und Spielplätzen geholt und wieder betriebsbereit aufgearbeitet worden sind. Grundsätzlich darf die Sammlung aus den meist betriebsfähigen Fahrzeugen als interessant und vielseitig bezeichnet werden. Vielleicht aus Schweizer Sicht als etwas exotisch werden die drei deutschen Maschinen 99 193 (ex DB Nagold-Altensteig) sowie die beiden Mallet der einstigen süddeutschen Bahngesellschaft Zell-Todtnau sowie eine spanische 1'C'1-Tenderlok von 1926 empfunden.

Bevor ein nächstes, grosses Ereignis die Museumsbahn prägen wird – der Viaduktneubau ziemlich genau in der Mitte der Strecke bei Vers-chez-Robert –, gab es noch das grosse 50-Jahr-Jubiläum zu feiern. Schon im Vorjahr waren immer wieder News zu den geplanten Highlights zu lesen:

- Winterdampf vom 3./4. März 2018 mit den beiden Furka-Loks HG 3/4 3 & 4
- Mega Steam Festival vom 10. bis 13. Mai sowie über Pfingsten vom 19. bis 21. Mai 2018 mit fünf Gastlokomotiven aus der Schweiz und Frankreich (sowie einer Heimweh-Portugiesin)
- Mega Bernina Festival an drei Wochenenden im September 2018 mit den beiden RhB-Bernina-Maschinen Ge 2/2 161 «Eseli» und dem «Bernina-Krokodil» Ge 4/4 182 als Gastlokomotiven sowie der BC-eigenen Ge 4/4 181, dem ABe 4/4¹ 35 (ex BB 10) sowie der Dampfschleuder R 1052 (bei der RhB Xrot d 9214)
- MOB-Rundfahrt mit den drei BB-Fahrzeugen 81, 35 und 182
- Saisonabschluss vom 27./28. Oktober 2018 mit dem Thema Stangenlokomotiven

Der Inhalt der folgenden Zeilen und Bilder soll nun vom «megamässigen» Bernina-Festival im September berichten. Vorab schon kamen aus dem RhB-Land Meldungen vom Überdrehen der Radreifen des Bernina-Krokodils und dem Bernina-Eseli 161. Letzteres verwandelte sich doch recht kurzfristig vom Erscheinungsbild der letzten Jahre als orange Bernina-Rangierlok aus Tirano mit Einholm-Stromabnehmer und grosser RhB-Beschriftung in das von früher vertraute, braune Bernina-Eseli Ge 2/2 161 mit Scheren-Panto. Für diese grossartige Leistung einfach mal ein herzliches Dankeschön an die Initianten und Macher



Schneller unter den «Fahrenden» als gedacht: die einstige Bernina-Lok Ge 4/4 81 der BC.



Bündner Lok in Waadtländer Riviera: die Ge 4/4 182 vor einem illustren Güterzug vor Chamby.

dieser Aktion. So bekam die Flotte der historischen RhB-Fahrzeuge überraschend ein neues Juwel. Es bleibt zu hoffen, dass das Maschinchen gleich so im Einsatz bleibt und baldmöglichst offiziell in den Bestand der historischen Fahrzeuge wechselt und damit der Erhalt gesichert bleibt.

Ein grosses Bravo gehört auch der BC-Projekt-Gruppe der BB 81 bzw. der einstigen RhB Ge 4/4 181. Diese Maschine wurde 1918 von der SLM/BBC ursprünglich als BB Ge 6/6 81 abgeliefert. Nachdem sie sich so nicht bewährte, erfolgte bereits 1929 der Umbau zur Ge 4/4 81. Anstelle der mittleren Triebachsen in den Drehgestellen bekam die Lokomotive je eine Blindwelle und die Kraftübertragung via Stangenantrieb. So wurde diese Lokomotive Ende der 1960er-Jahre bei der RhB als Nummer 181 überzählig und kam in weiser Voraussicht be-

LOKI 11|2018 63



Dass die Ge 4/4 182 dem DZe 6/6 2002 vorgespannt wird, kann so schnell nicht wiederholt werden.



Die Szene beim Viadukt «Baye de Clarens» könnte auch vor zig Jahren im Kanton Graubünden sein.



In frühen Jahren kamen die beiden Triebfahrzeuge auf der Bernina-Linie öfters in Kontakt.

reits 1970 zur Museumsbahn. Bis in die 1990er-Jahre wurde sie regelmässig vor BC-Planzügen eingesetzt – dabei erlitt sie einen Motorschaden, wurde ausser Gefecht gesetzt und stillgelegt. So war sie über zehn Jahre auch nicht mehr auf der Strecke anzutreffen und stand als Ausstellungsstück im Depot Chaulin. Diese Maschine wieder zurück in den Betriebsdienst zu holen, war ein lang gehegter Traum. Im Hinblick auf das geplante Mega Bernina Festival sollte sie wieder betriebsfähig revidiert und aufgearbeitet werden. Eine hocherfreuliche Botschaft, die allerdings durch den Anblick der Lok noch zu Pfingsten 2018 stark relativiert werden musste. Umso mehr kam Begeisterung auf, als man die ersten Bilder von Probefahrten Mitte August im Internet sehen konnte. In der Zwischenzeit wurden in Landquart die Vorbereitungen zum Transport der 161 und der 182 vorangetrieben. Danach ging es Schlag auf Schlag. So ziemlich im Stillen arbeitete die BC an einem weiteren Bernina-Fahrzeug, der einstigen Xrot d 9214, ursprüngliche Bernina-Bahn-Dampfschneeschleuder No. 1052, dem Schwesterfahrzeug der bekannten Xrot d 9213. 1996 gelangte sie im Tausch gegen die Stammstrecken-Schleuder R12 von der Dampfbahn-Furka-Bergstrecke (DFB) zur BC. Als BB 1052 ist die ex 9214 äusserlich in einen schönen Zustand versetzt und technisch so weit aufgearbeitet worden, dass sie mit Fremddampf betriebsfähig ist und auch (geschleppt) wieder auf die Strecke darf. Damit konnte das Festival mit fünf einstigen BB-Fahrzeugen bewerkstelligt werden. Mit zu Einsatzehren an diesem Wochenende kamen lediglich noch die beiden ex MOB-Triebwagen BCFe 4/4 11 und DZe 6/6 2002 sowie die FO HG 3/4 3. Mit zwei Fahrzeugparaden an zwei Sonntagen wurden alle einstigen BB-Fahrzeuge präsentiert. Die Güterzüge sowie eine Aufstellung der fünf ehemaligen BB-Triebfahrzeuge vor dem Depot Chaulin waren weitere Highlights.

Natürlich waren die Planzüge und Zubringerzüge ab Vevey bzw. Montreux zum Teil recht bunt ausgefallen. Im BC-Bestand befinden sich ja lediglich zwei als RhB bzw. mit Bernina-Bahn beschriftete Personenwagen. Trotzdem kann gesagt werden, auch dank des schönen Spätsommerwetters gab es zahlreiche Möglichkeiten, die BB-Fahrzeuge auf der Strecke schön auf die Chips bannen zu können.

64 LOKI 11|2018

Vom Besucheraufmarsch her konnte schon eine etwas geringere Gästezahl ausgemacht werden als am Mega Dampf Festival. Für Liebhaber allerdings dürften die drei Bernina-Wochenenden jedoch das persönliche Hightlight gewesen sein. Während der Mega-Bernina-Wochen wurde sogar die Station Cornaux zu Bernina-Häuser umgetauft und an der BC-Bude in Chaulin konnte ein Schild von Bernina Ospizio ausgemacht werden. Mit Sicherheit darf festgestellt werden, dass das Jubiläumsjahr nicht nur bei den Hardcore-Eisenbahnfans in guter Erinnerung bleiben wird. Die Hochachtung von Publikum und Fahrgästen dürfte den rundum freiwilligen Mitarbeitern und Helfern der Museumsbahn für die erbrachten Leistungen sicher sein. Möge das gelungene Jubiläumsjahr ein gutes Omen für die Zukunft der ersten Schweizer Museumsbahn sein.



Im Frühling 2018 noch undenkbar, die Ge 2/2 161 in Museumsbahndiensten.



Auch anlässlich dieses Fests fertiggestellt wurde die RhB-Schneeschleuder.



Die frisch restaurierte Bernina-Lok Ge 4/4 81 zusammen mit allen den der BC gehörenden, ehemaligen Bünder Personenwagen RhB AB 121 und BB As 2.

LOKI 11|2018 **65**